

Lead Agency-Verfahren mit Luxemburg

Einleitung

Beim Lead Agency-Verfahren wird ein gemeinsames Gesuch von Forschenden in der Schweiz und in Luxemburg an eine der beiden nationalen Forschungsförderungsorganisationen gestellt. Der Antrag richtet sich nach den ortsüblichen Verfahren.

Es können nur Gesuche im Lead Agency-Verfahren eingereicht werden, die eine gemeinsame Fragestellung und einen gemeinsamen Forschungsplan aufweisen. Das Lead Agency-Projekt muss so angelegt sein, dass die Projektteile in den einzelnen Ländern keine eigenständigen Projekte darstellen und deshalb nicht getrennt voneinander durchgeführt werden könnten. Für die Kalkulation der Kosten gelten die jeweiligen nationalen Richtlinien.

Das Lead Agency-Verfahren ist kein eigenes Förderinstrument, sondern Teil der Projektförderung des SNF. Es steht daher kein zusätzliches Budget zur Verfügung und es gelten die gleichen Bedingungen wie für die Projektförderung. So können Gesuchstellende nur dann ein Lead Agency-Gesuch einreichen, wenn dieses keine thematischen Überlappungen mit einem beim SNF eingereichten Gesuch oder einem bereits laufenden Projekt aufweist.

1. Allgemeine Bedingungen

1.1 Förderinstrumente

Folgende Förderinstrumente des SNF sind für das Lead Agency-Verfahren geöffnet:

- Projektförderung

Folgende Förderinstrumente des FNR sind für das Lead Agency-Verfahren geöffnet:

- Wissenschaftliche Projekte in der freien Grundlagenforschung mit internationalem Bezug (CORE-Programm)

1.2 Allgemeine Bedingungen

Falls Sie Ihr Lead Agency-Gesuch in einer anderen Sprache als Englisch einreichen möchten (nur in gewissen Disziplinen der Geistes- und Sozialwissenschaften möglich), müssen Sie dies vorab mit allen involvierten Organisationen absprechen.

Wird das Projekt beim SNF eingereicht, beträgt die maximale Dauer vier Jahre. Wird das Projekt beim FNR eingereicht, beträgt die maximale Laufzeit drei Jahre.

Bitte beachten Sie auch, dass durch die Koordination mit der Partnerorganisation die Evaluierung länger dauern kann als bei regulären Gesuchen.

Ab dem 1. Juli 2017 muss jedes Gesuch einen Data Management Plan (DMP) gemäss den Vorgaben des SNF beinhalten.

2. Einreichung

2.1 Festlegung der Lead Agency

Die Lead Agency befindet sich in jenem Land, in dem der grössere Teil der Forschung durchgeführt wird. Dafür werden die Anzahl der Monate, in denen die MitarbeiterInnen an dem Projekt arbeiten, zusammengerechnet (alle mitwirkenden MitarbeiterInnen). Die Förderagentur, bei der die meisten *person months* beantragt werden, fungiert als Lead Agency. Bei Unklarheiten bzw. Grenzfällen muss vor der Einreichung mit den beteiligten Förderorganisationen Kontakt aufgenommen und mit ihnen der Lead festgelegt werden.

2.2 SNF als Lead Agency

Sind die beantragten *person months* in der Schweiz am höchsten, wird das Förderungsgesuch beim SNF gestellt. Die Gesuche im Lead Agency-Verfahren können zu den gewohnten Eingabeterminen der Projektförderung am 1. Oktober und 1. April eingereicht werden.

Es wird ein einziges Gesuch eingereicht. Im Forschungsplan müssen sowohl das Gesamtprojekt als auch die spezifischen Rollen der Teilprojekte in beiden Ländern beschrieben werden.

Die Budgetplanung muss für die einzelnen Projektteile getrennt vorliegen. Das Budget des Schweizerischen Projektteils ist in mySNF zu erfassen. Für das luxemburgische Budget ist das „[Budgetblatt](#)“ auszufüllen.

Die luxemburgischen PartnerInnen füllen die notwendigen [FNR-Formulare](#) aus und reichen diese über das FNR Online Grant Management System ein.

2.2.1 Einreichung über mySNF

Die Lead Agency-Gesuche sind kein eigenes Förderinstrument und die Eingabe erfolgt wie bei der Projektförderung. **Beim Anlegen eines neuen Gesuches auf mySNF wählen Sie als Förderinstrument Projektförderung Abt I-III.** Die luxemburgischen Projektpartner sind als weitere Gesuchstellende zu erfassen. Im Datencontainer „finanzieller Bedarf“ ist das Budget für den Schweizer Projektteil zu erfassen. Für das luxemburgische Budget ist das „[Budgetblatt](#)“ auszufüllen und im Dokumentencontainer „Lead Agency und andere Abkommen“ hochzuladen. Der DMP ist ein integraler Teil des Forschungsgesuchs und muss direkt in mySNF erfasst werden. Der DMP

betrifft die gesamten Forschungsdaten, die während des Projekts produziert oder wiederverwendet werden.

2.2.2 Evaluation

Die Evaluation des Gesamtprojekts erfolgt durch das verantwortliche Evaluationsgremium der inhaltlich zuständigen Abteilung. Gesuche im Lead Agency-Verfahren werden nach der gleichen Vorgehensweise evaluiert wie reguläre Gesuche.

2.3 FNR als Lead Agency

Sind die beantragten *person months* in Luxemburg am höchsten, wird das Förderungsgesuch beim FNR gestellt. Dabei gelten die FNR Einzelprojekt-Richtlinien und es werden die dafür geltenden Formulare benutzt. Der jährliche Einreichetermin für das nationale Programm zur Projektförderung (CORE) ist gewöhnlich im April.

Für den Forschungsteil in der Schweiz gelten die SNF-Regelungen (Antragsberechtigung der Schweizer Gesuchstellenden, Budget des Projektteils und thematische Überschneidung zu anderen SNF-Projekten).

2.3.1 Einreichung mySNF

Aus administrativen Gründen ist das Gesuch parallel beim SNF über die Plattform mySNF einzureichen.

Die Lead Agency-Gesuche sind kein eigenes Förderinstrument und die Eingabe erfolgt wie bei der Projektförderung. **Beim Anlegen eines neuen Gesuches auf mySNF wählen Sie als Förderinstrument Projektförderung Abt I-III.** Die luxemburgischen Projektpartner sind als weitere Gesuchstellende zu erfassen. Unter „finanzieller Bedarf“ ist das Budget für den Schweizer Projektteil zu erfassen. Für das luxemburgische Budget ist das „[Budgetblatt](#)“ auszufüllen und im Dokumentencontainer „Lead Agency und andere Abkommen“ hochzuladen. Es muss derselbe Forschungsplan wie beim FNR eingereicht werden. Hingegen sind die CVs und Forschungsoutputs der ausländischen Partner nicht notwendig.

Da der FNR keinen Data Management Plan (DMP) verlangt, muss diese Rubrik auf mySNF ausgefüllt werden. Dies ist insbesondere auch der Fall, wenn der FNR als Lead Agency fungiert. Der DMP betrifft die gesamten Forschungsdaten, die während des Projekts produziert oder wiederverwendet werden.

3. Teilnahmebedingungen

Es gelten die gleichen Bedingungen wie in der [Projektförderung](#).

4. Kontakt

Abteilung I
Paul Pignat
Div1@snf.ch
031 308 22 22

Abteilung II
Cornelia Sommer
leadagency.div2@snf.ch
031 308 22 22

Abteilung III
Barbara Schellenberg
Div3@snf.ch
031 308 22 22

5. Dokumente und Links

Lead Agency Verfahren mit Luxemburg
[Webseite FNR](#)
[Guidelines FNR](#)
[Budgetblatt ANR-DFG-FNR-F.R.S FNRS-FWF-FWO](#)

März 2018